

Warum sollen Väter keinen Baby-Urlaub kriegen, Frau Pieren?

Publiziert: 20.03.2014 · Von Christof Vuille

[Drucken](#) · [E-Mail](#)



Kita-Leiterin und SVP-Nationalrätin Nadja Pieren befürchtet Komplikationen für die Arbeitgeber. (Béatrice Devènes)

Elternurlaub statt Mutterschaftsurlaub? Diese Idee von FDP-Mann Andrea Caroni sorgt nicht überall für Begeisterung – SVP-Vizepräsidentin Nadja Pieren sagt warum.



Die schweizerische Gesellschaft sei eine liberale und gleichberechtigte – insofern sei seine Forderung nur logisch, sagt FDP-Nationalrat Andrea Caroni zu Blick.ch.

Konkret möchte er, dass Paare selbst entscheiden können, ob der heutige Mutterschaftsurlaub von 14 Wochen der Mutter alleine zustehen soll oder ob auch der Neo-Papi etwas davon abbekommt.

SVP-Vize Pieren befürchtet «mehr Bürokratie»

Überhaupt nicht einverstanden mit diesem Vorschlag ist SVP-



Nationalrätin und Kita-Leiterin Nadja Pieren. «Das würde zu einer unnötigen Bürokratie führen», glaubt sie.

Schliesslich wisse der Arbeitgeber heute im Voraus genau, wann die Mitarbeiterin fehlen wird. Dadurch könnten sich Arbeitgeber gut auf die bevorstehende Absenz einstellen – und im Voraus einen temporären Ersatz suchen, wenn nötig.

Würde die Absenz kürzer, weil auch der Mann einen Teil des Urlaubs bezöge, würde diese Möglichkeit aufgrund der kürzeren Dauer kaum mehr benutzt.

«Ich selbst wäre noch weiter gegangen», findet SP-Frau Nadine Masshardt. (Peter Gerber)



Sie plädiert gegen «zusätzliche Regulierungen und für mehr Eigenverantwortung» – wenn der Vater mehr Urlaub wolle, solle er diesen halt unbezahlt beziehen, findet die Burgdorferin.

Schwangere Masshardt (SP) für «zusätzlichen» Vaterschaftsurlaub

Zurückhaltend zustimmend äussert sich derweil SP-Nationalrätin Nadine Masshardt, die selbst hochschwanger ist. Schliesslich sei es wichtig, «dass Väter in die Erziehung miteinbezogen werden» sagt sie.

Die Erholungsphase der Mutter dürfe aber auf keinen Fall beschnitten werden. «Ich selbst wäre noch weiter gegangen», sagt die Bernerin. Einen zusätzlichen Vaterschaftsurlaub würde sie begrüssen.

FDP-Nationalrat hat die Idee des Elternurlaubs lanciert. (RDB/Christian Lanz)